

„Ich schäme mich des Evangeliums von Christus nicht; denn es ist eine Kraft Gottes, die selig macht alle, die daran glauben ...“

Römer 1,16

Liebe Geschwister und Freunde!

Es ist schon ein paar Jahre her, da war ich zu einer Kinderbibelwoche irgendwo im Schwarzwald. Es ging um Paulus-Geschichten, das Ganze unter dem Gesamthema „Da staunt der Römer!“

Mario (9) war jeden Tag mit dabei – sehr zum Erstaunen und zur Freude der Mitarbeiter. Vorher war er nämlich nie in der Jungschar gewesen. Er kam sogar ½ Std. vorher zum Bibelleseclub. Eines Tages berichtete er freudestrahlend, er wolle sich eine Bibel kaufen und schwenkte eine Tüte voller kleiner Münzen. Offensichtlich hatte er sein Sparschwein geleert. Erst hinterher fiel mir dann ein, dass ich es versäumt hatte, ihm einen Bibelleseplan mitzugeben ...

Tags darauf kam er wieder und berichtete: „I han glei anfangen mit Les!“ „Aha – und wo?“ „Ha, bei dene Römer!“ ??? Tatsächlich hatte er im Inhaltsverzeichnis nach irgendwas mit Römern gesucht – und dann beim Römerbrief zu lesen begonnen. Auf meine Frage, ob er das Gelesene denn auch verstanden hätte, meinte er mit der größten Selbstverständlichkeit: „Haja – woisch, i han’s g’macht wie beim Bibelclub: I han vorher betet, dass d’r Jesus mir dabei hilft – und dann hab i was verstande!“

Wir beschäftigen uns in den nächsten Wochen auch mit dem Römerbrief – und ich wünsche mir, dass wir durch Gottes Geist ebenfalls neu gepackt werden von dieser großartigen Botschaft der Gnade Gottes, die schon das Leben von Martin Luther und vielen anderen auf den Kopf gestellt bzw. einen festen Grund unter die Füße gegeben hat!

In diesem Sinn wünsche ich uns allen ein gesegnetes Bibelstudium – allein und gemeinsam!

Eure

Marianne Döllus-Juhász